

Rechts- und Verfassungsgeschichte II

Ehe

Veranstaltungshinweis I

FRANKFURTER JURISTISCHE GESELLSCHAFT (RECHTS- UND STAATSWISSENSCHAFTLICHE VEREINIGUNG)

Frankfurt am Main, den 17. Januar 2020

EINLADUNG*

zur Podiumsdiskussion am

Mittwoch, den 5. Februar 2020, 18:00 Uhr

zum Thema

Strafrecht in Zeiten von #metoo

Es diskutieren

Frau Prof. Dr. Tatjana Hörnle, M.A. (Rutgers)

Frau Prof. Dr. Monika Frommel

im Hörsaal HZ 3 (2. Stock im Hörsaalzentrum) der Goethe-Universität Frankfurt am Main,
Theodor-W.-Adorno-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main (Lageplan anbei).
ÖPNV: U1, U2, U3, U8 oder Buslinie 36, Haltestelle Holzhausenstr.
Für Autofahrer bestehen Parkmöglichkeiten in den Parkhäusern Grünhof
(Eschersheimer Landstr. 168) und Palmengarten (Siesmeyerstr. 61), auf dem Parkplatz
Siesmeyerstraße (Siesmeyerstr. 66) und in der Fürstenberger Straße.

Veranstaltungshinweis II

Fachbereich
Rechtswissenschaft
Auslandsbüro



Demokratie und Recht in Europa

17. Europäische Sommeruniversität für Recht Vilnius
25. Juni - 3. Juli 2020

Die trinationale, bilinguale Sommeruniversität bietet den idealen Rahmen der Netzwerkfindung für NachwuchswissenschaftlerInnen.

Unter den Arkaden der ältesten Universität des östlichen Mitteleuropa (1579) diskutieren Studierende, Doktorand*innen und Lehrende aus drei Universitäten über die konkreten Probleme im Verhältnis von Demokratie und Recht in Europa.

Ein Kulturprogramm vermittelt Bekanntschaft mit dem Gastland der Sommeruniversität, seiner Geschichte und seiner Gegenwart.



Informationsveranstaltung:
12.02.2020 um 14:00 Uhr in Raum 2.101, RuW

► Träger:

Universität Vilnius (Litauen), Goethe-Universität und Exzellenzcluster *Formation of Normative Orders* Frankfurt/Main (Deutschland), Université Paris Ouest Nanterre La Défense (Frankreich)

► Zielgruppe:

Studierende und Doktorand*innen der Rechtswissenschaften und benachbarter Disziplinen aus den drei beteiligten Ländern

► Teilnehmerzahl: 60

► Veranstaltungsort: Vilnius (Litauen)

► Arbeitssprachen: Deutsch und Französisch

► Bewerbungen:

Lebenslauf, Motivationsschreiben, Leistungsnachweise bitte bis 13. März 2020 an das Auslandsbüro FB Rechtswissenschaft, Frau Shukvani (L.Shukvani@jur.uni-frankfurt.de)

► Stipendien:

Die Teilnahme an der Sommeruniversität wird insgesamt durch 10 Stipendien unterstützt.

Bewerbungsfrist: 13. März 2020



université
Paris Ouest
Nanterre La Défense



Veranstaltungshinweis III

Merton Zentrum
für Europäische Integration und
Internationale Wirtschaftsordnung

XIX. WALTER-HALLSTEIN-KOLLOQUIUM
5/6 MARCH 2020

CAMPUS WESTEND | IG-FARBEN BUILDING | EISENHOWER ROOM | ROOM IG-1.134

**70 YEARS OF
HUMAN RIGHTS AND
THE RULE OF LAW**

THURSDAY, MARCH 5
2pm - 6.30pm

Welcome
Rolf van Dick
Vice-President, Goethe University Frankfurt
Stefan Kadelbach
Wilhelm Merton-Center for European Integration and International
Economic Order, Frankfurt

**The Origins of Human Rights
Protection in the Council of Europe**
Wilfried Loth
University of Duisburg-Essen

**Treaty Monitoring in the Council of
Europe**
Thomas Giegerich
University of Saarbrücken

Procedural Rights and Article 6 ECHR
Stephanie Schmah
University of Würzburg

Refugees, Asylum, Migration
Jürgen Bast
University of Gießen

FRIDAY, MARCH 6
9am - 1pm

**The Council of Europe and the Rule of
Law – The Venice Commission**
Veronika Bilkova
University of Prague
Member of the Venice Commission

**Past and Future of the ECHR and its
Protection System – Progressive
Development or Backlash?**
Christoph Grabenwarter
Vice-President and Judge at the Constitutional Court, Vienna

Doris König
Judge at the Federal Constitutional Court, Karlsruhe

Angelika Nußberger
Formerly Vice-President and Judge at the European Court of Human
Rights, Strasbourg
University of Cologne

Paulo Pinto de Albuquerque
Judge at the European Court of Human Rights, Strasbourg

Concluding Remarks
Rainer Hofmann
Wilhelm Merton-Center for European Integration and International
Economic Order, Frankfurt

NORMATIVE ORDERS
Kommunikation der Europäischen Kommission

Nomos

**GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN**

www.merton-zentrum.uni-frankfurt.de

Veranstaltungshinweis IV

- Rechtshistorisches Seminar

„Frevel gegen die Götter – Asebie im antiken Griechenland“

Dienstags, 18-20 Uhr

Vorbesprechung: 28.1.20, 17 c.t. Uhr, SH 5.108

- Kolloquium

„Einführung in den Schwerpunktbereich Rechtsgeschichte“

Montags, 16-18 Uhr

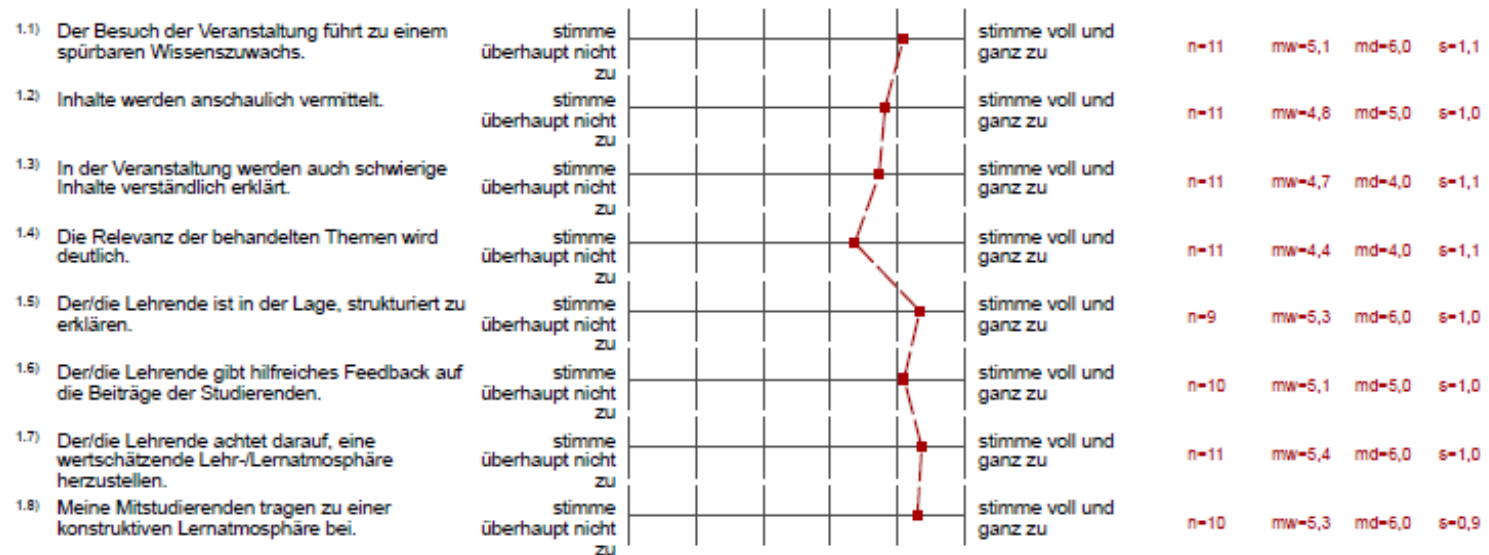
Evaluation

Profillinie

Teilbereich: Rechtswissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Univ.-Prof. Dr. Guido Pfeifer
 Titel der Lehrveranstaltung: Rechts- und Verfassungsgeschichte II (22772)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Angaben zur Lehrveranstaltung



Wiederholung

- Welche **strukturell** unterschiedlichen Konzepte zur Erfassung und Sanktionierung deliktischen Handelns kennen Sie?
 - Delikte in Einzeltatbeständen (z.B. Rechtssammlungen wie XII Tab.)
 - Deliktische Generalklausel (z.B. Art. 1382 Cc)
 - „Kompromiss“ des BGB:
 - Enumerativer Rechtgüterkatalog
 - „Kleine“ Generalklauseln (z.B. „sonstiges Recht“ in § 823 I, § 823 II, 826)

Wiederholung

- Welche Vor- und Nachteile hat eine **deliktische Generalklausel** wie z.B. Art. 1382 Code civil?
 - Vorteil: umfassender Schutz
 - Nachteile:
 - Problem der Bestimmung der Rechtswidrigkeit
 - Problem der Bestimmung des Kreises der Anspruchsberechtigten

Wiederholung

- Welche Bedeutungsebenen lassen sich im Hinblick auf den römischen Begriff der *iniuria* unterscheiden?
 - Tatbestand der leichten Körperverletzung bzw. Beleidigung (vgl. XII Tab., actio iniuriarum)
 - *iniuria* als Tatbestandsvoraussetzung der Haftung nach der lex Aquilia (Rechtswidrigkeit und Schuld)

Eheschließung

- Ehevoraussetzungen des römischen Rechts
 - Mündigkeit
 - Freiheit von Geisteskrankheit
 - Zeugungsfähigkeit de Mannes
 - Zustimmung des Gewalthabers
- Ehehindernisse des römischen Rechts
 - Bigamieverbot
 - Mängel im *conubium* (Fähigkeit der Eheschließung zwischen Römern und Nichtrömern)
 - Inzestregeln

Eheschließung

- Eheschließungsformen des römischen Rechts
 - manus-Ehe: *conventio in manum*
 - *confarreatio* (sakrale Sonderform)
 - *coemptio* (Nachformung der Manzipation)
 - *usus*
 - manusfreie Ehe
 - Herstellung der ehelichen Gemeinschaft (*deductio in domum*)
 - Äußere Anzeichen für Ehegemeinschaft etwa in Errichtung von Dotal- (Mitgifts-) Urkunden



Rechtsnatur der Ehe

- Rom: Ehe als „sozialer Tatbestand“?
- Kanonisches Recht: Sakrament und Konsens
- Moderne Zivilehe
 - Einführung 1875
 - § 1588 BGB („Kaiserparagraph“)

Auflösung der Ehe

- Scheidung „auf römisch“
 - *divortium* als faktischer Vorgang; *repudium* als Scheidungserklärung
 - Bei Sonderformen der manus-Ehe *actus contrarius* notwendig (*remancipatio, diffarreatio*)
 - Einschränkung von Scheidungsgründen erst unter christlichem Einfluss
- Scheidung der modernen Zivilehe

Ehegüterrecht

- Mitgift (dos)
 - Versorgungsfunktion
 - Erbrechtliche Abschichtung
- Sonstige güterrechtliche Wirkungen der Ehe